

27.08.97

Noch nicht Eigentümerin

Betr.: Projekt Hofaue 51-53

Die Wuppertal GmbH wurde in den vergangenen Wochen wiederholt für die verzögerte Konzeptentwicklung im „Hofaue-Projekt“ pressewirksam verantwortlich gemacht. Da die erfolgten Darstellungen nur zum Teil richtig waren, beziehungsweise nicht im richtigen Zusammenhang im richtigen Zusammenhänge, möchten wir im Rahmen dieser Presseerklärung die vorhandenen Informationsdefizite beseitigen.

Tatsache ist, daß die Wuppertal GmbH bis heute immer noch nicht Eigentümerin des oben Grundbesitzes ist. Ebenso wenig hat sie bis heute weder vertragliche Nutzungsrechte noch Gebrauchsüberlassungen von der Stadt Wuppertal erhalten. Es existiert lediglich der Ratsbeschluss vom 26. Mai 1997, der jedoch keinerlei Auswirkung auf die juristischen Eigentümerverhältnisse und

somit auf die Handlungskompetenz der Wuppertal GmbH hat. Ein Vertragsentwurf zur Übertragung des Objektes ging am 14. Juli 1997 bei der Wuppertal GmbH ein. Dieser wird zur Zeit von unseren Anwälten überprüft und am 9. September 1997 zur Abstimmung unserem Aufsichtsrat vorgelegt. Die Zustimmung des Gesellschafters wird - vorausichtlich - im Oktober 1997 erfolgt.

Es gibt also bis heute lediglich Absichtserklärungen der Stadt, daß die Wuppertal GmbH Eigentümerin und somit Verantwortliche für die Hofaue werden soll. Keinesfalls aber existiert eine juristische Basis, obwohl diese mehrfach von der Geschäftsführung der Wuppertal GmbH eingefordert wurde, um endlich rechtlich fundiert aktiv werden zu können.

Im Interesse Wuppertals hat sich die Gesellschaft jedoch im

freiwilligen Engagement bereits vor Monaten dazu entschlossen, sozusagen im „rechtslehren“ Raum Gesprächspartner für die Betroffenen (Forum, Musikschule) zu sein.

Das Projekt „Hofaue“ ist seit einigen Tagen so weit gediehen, daß uns die Kostenkalkulation des Forums vorliegt und die der Musikschule in Kürze zu erwarten ist. Im Anschluß daran kann es zu einer vorläufigen Gesamtkalkulation kommen, welche die Basis für eine Quadratmeterpreisberechnung ist. Erst dann ist der Weg frei für eine vernünftige und zukunftssträchtige Vermarktung des Projektes.

Darüber hinaus hat die Wuppertal GmbH den Vertretern des Forums eine Interimslösung präsentiert, die zur Zeit dort geprüft wird. Soweit zur aktuellsten juristischen und praktischen Situation des Projektes „Hofaue 51-53“.

Wuppertal GmbH, Neumarkt 2, 42103 Wuppertal

**Jalousien
ab DM 5,-**

14 Farben in
27 Maßen
vorrätig

**Tapeten
Bröss**

Parkplatz am Hause

Öffnungszeiten: 8.30-13.00 Uhr
15.00-18.30 Uhr, Sa. 8.30-13.00 Uhr

Tapeten · Gardinen · Teppichböden
Westkötter Straße 91 · 42277 W.-Barmen
Telefon 0202/504973

**WURSTHAUS
KÖNIG**